

## **Uli Bopp zur Verabschiedung von Uwe Seyfang am 25.01.2019**

---

Heute ist ein ganz besonderer Tag,  
den unser Uwe Seyfang mit Freude und Wehmut einschätzen mag.  
Er tritt jetzt kürzer nach 31 Jahren,  
in denen er als Sportfunktionär in der Leichtathletik viel hat erfahren.  
Unserem altgedienten, guten Mann  
hat es zuerst die Statistik angetan.  
Als exzellenter Kenner jeglicher Leichtathletikzahlen  
empfindet er im Umgang mit ihnen stets Freude, niemals Qualen.  
Jeden Fehler er sehr schnell entdeckt  
und ist er noch so gut versteckt.  
So hat er manche lange Nacht  
mit Statistiken und umfangreichen Auswertungen verbracht.  
Nach 22 Jahren steckte er dann statistisch etwas zurück  
und hatte mit Nachfolgerin Roswitha Schön auch echt Glück.  
Der Kreisvorsitz, den er 2004 von Thomas Mürder übernommen hat,  
erfordert von ihm nämlich manch extremen Spagat.  
Doch die zwei Rolands und der Rest im Vorstandsteam  
ermöglichten die Fortführung vom Göppinger Leichtathletik-Dream.  
Zwar gab es ab und an schon Frust,  
den er halt abarbeiten oder schlucken musste.  
Doch jetzt, im Januar 2019, ist es soweit,  
es endet nach 15 Jahren Uwes Kreisvorsitz-Amtszeit.  
So wird es nun weniger mit den damit verbundenen Pflichten  
und vielen der nicht immer nur schönen Vereinsgeschichten.

Er kämpft nun nicht mehr mit Berichten und Anschreiben,  
schwitzt nicht in Sitzungen, bei Tagesordnungen – lässt es einfach mal bleiben.  
Er steht nicht mehr bei Sportler- und Siegerehrungen an vorderster Front,  
wie er es von unzähligen Veranstaltungen war gewohnt.  
Die Suche nach Sponsoren und Funktionären ist vorbei,  
dafür hat er am Nachmittag jetzt einfach mal frei.  
Denn jeder von uns, der ein Amt bekleidet,  
kennt ja die Nöte, die man da so leidet.  
Nun aber kann er bei Sportfesten ganz befreit fotografieren  
und nebenbei die sportlichen Enkel betreuen und trainieren.  
Für das Gralglas-Museum hat er jetzt mehr notwendige Zeit,  
und auch andere private Dinge wie Renovierungen stehen bereit.  
Um seine Nachfolge, mit Thomas Mürder bestens besetzt, muss er sich nicht  
mehr sorgen,  
kann also entspannt mit der Gattin frühstücken morgen.  
Dabei und danach gemütlich Zeitung lesen –  
aber niemals die fast täglichen Berichte von Rolf Bayha vergessen!!

Und dann kommt jetzt noch eine ganz besondere Lektüre,  
denn das Leichtathletik-ABC öffnet zum Humor ganz weit die Türe.  
Hier erfährt selbst Uwe viele neue Sachen,  
über die man schmunzeln kann und lachen!  
Damit eine Lesestunde am Abend  
erquicklich ist und emotional labend,  
gibt es dazu eine Lichtquelle antik-  
die findet Uwe hoffentlich ebenfalls schick.

Reflektiere ein wenig Deine LA-Memoiren,  
mit Candlelight kannst Du auch beim Stromverbrauch sparen!  
Das ist für Schwaben enorm wichtig,  
auch wenn ökologisch nicht ganz richtig !!  
Jetzt bist Du nun fast im „zweiten Ruhestand“ angekommen  
und hast viele tolle Erinnerungen mitgenommen.

Wir hoffen allerdings, dass es Uwe doch nicht ganz lassen kann,  
denn mit seinem enormen Leichtathletikwissen ist er für alle der wichtige  
Mann.

Wenn Du mit einem Beisitzerposten stärkst unsere Runde,  
wär das für die Leichtathletik eine frohe Kunde.

Das Einsatzvolumen kannst Du dann ja selbst bestimmen,  
musst nicht die Anderen beim Einsatz trimmen.

Nicht ganz so hart ist der Abschied und auch der Ruhestand dann,  
wenn man noch ein bisschen reinschnuppern und mitmischen kann!!

So wünschen wir Dir für die Zukunft vor allem viel Gesundheit und Glück,  
nimm Dir die Zeit, genieße Deine Familie und Ursel, Dein bestes Stück.

---